

760012-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Branchenspezifisches Softwarepaket – HKP-Software (Bearbeitungs- und Prüfsoftware für den Bereich der Häuslichen Krankenpflege nach § 37 SBB V)

OJ S 242/2024 12/12/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen - Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: BAHN-BKK

E-Mail: vergabestelle@bahn-bkk.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: HKP-Software (Bearbeitungs- und Prüfsoftware für den Bereich der Häuslichen Krankenpflege nach § 37 SBB V)

Beschreibung: Ausgeschrieben wird ein EVB-IT-Cloudvertrag oder alternativ ein EVB-IT-Überlassungsvertrag Typ B über die Bereitstellung einer Software zur Bearbeitung von Verordnungen der Häuslichen Krankenpflege (Muster 12). Darüber hinaus ist eine nicht selektierte Übernahme der Verordnungsdaten Teil des Auftrags. Sofern die Daten durch den Auftragnehmer ohne technische Unterstützung manuell in die Software übernommen werden müssen, wird für diese Leistung ein separater Dienstleistungsvertrag abgeschlossen. Details siehe Beschreibung des Loses.

Kennung des Verfahrens: 6e74f55a-2e51-4d64-b263-718f08dcb4b1

Vorherige Bekanntmachung: 683706-2024

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48100000 Branchenspezifisches Softwarepaket

Zusätzliche Einstufung (cpv): 75300000 Dienstleistungen im Rahmen der gesetzlichen Sozialversicherung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Frankfurt am Main ist der Standort der Auftraggeberin. Es handelt sich um die Bereitstellung einer Software (Saas-Lösung bzw. zeitlich befristete Überlassung von Software) Die ggf. notwendigen Erfassungsdienstleistungen finden am Standort des Auftragnehmers statt.

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 427 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Das Ausschreibungsverfahren wird ausschließlich und vollständig in deutscher Sprache über das Vergabeportal subreport-Elvis abgebildet. Die Bekanntmachung, die Bereitstellung der Vergabeunterlagen, die Kommunikation zwischen Bietern und ausschreibender Stelle, die Einreichung der Angebote sowie die Erteilung des Zuschlags bzw. die Unterrichtung der Bewerber und Bieter erfolgen nur über das Portal. Ergänzende oder berichtigende Angaben zur Ausschreibung sowie wichtige Aufklärungen werden allen Bietern textlich über die Vergabepattform mitgeteilt. Eine Registrierung von Bieterseite auf subreport-elvis ist Voraussetzung für den Erhalt der Angaben. Alle Angebotsunterlagen sind in deutscher Sprache einzureichen. Bei Fragen zur Plattform Subreport-ELVIS können Sie sich an Herrn Jedecke von Subreport wenden: Tel. +49 (0) 221-98 578-45 oder Mail: ralf.jedecke@subreport.de

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Die Ausschlussgründe basieren auf den gesetzlichen

Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Unternehmen müssen das

Nichtvorliegen der Ausschlussgründe durch Abgabe der bereitgestellten Eigenerklärung zur

Zuverlässigkeit / Antikorruption erklären. Ausschlussgründe sind insbesondere folgende: -

Bildung krimineller Vereinigungen (129, § 129a, § 129b Strafgesetzbuch oder vergleichbare

Vorschriften anderer Staaten) - Bildung terroristischer Vereinigungen ((§ 129, § 129a, § 129b

Strafgesetzbuch oder vergleichbare Vorschriften anderer Staaten) - Geldwäsche oder

Terrorismusfinanzierung (§ 89c, § 261 Strafgesetzbuch oder vergleichbare Vorschriften

anderer Staaten) - Betrug oder Subventionsbetrug (§ 263, § 264 Strafgesetzbuch oder

vergleichbare Vorschriften anderer Staaten) - Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und

Bestechung (§ 299, § 108e, § 108f, § 333, § 334, § 335a Strafgesetzbuch, Artikel 2 § 2 Gesetz

zur Bekämpfung internationaler Bestechung oder vergleichbare Vorschriften anderer Staaten)

- Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung (§§ 232, 232a Absatz

1-5, §§ 232b bis 233a Strafgesetzbuch oder vergleichbare Vorschriften anderer Staaten) -

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben (Der Verpflichtung

zur Zahlung von Steuern und Abgaben ist nicht nachgekommen. Dies ist durch eine

rechtskräftige Gerichts- oder Verwaltungsentscheidung festgestellt worden.) - Verstöße gegen

Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen (Der Verpflichtung zur Zahlung

von Beiträgen zur Sozialversicherung ist nicht nachgekommen. Dies ist durch eine

rechtskräftige Gerichts- oder Verwaltungsentscheidung festgestellt worden.) - Verstöße gegen

umweltrechtliche Verpflichtung (Nachweislicher Verstoß gegen geltende Verpflichtungen.) -

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen (Nachweislicher Verstoß gegen geltende

Verpflichtungen.) - Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen (Nachweislicher Verstoß

gegen geltende Verpflichtungen.) - Zahlungsunfähigkeit (Der Zahlungsunfähigkeit

vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Mit Insolvenz vergleichbares

Verfahren. Möglicher Ausschluss bei Vorliegen oder vorgenommener Beantragung eines

Insolvenzverfahrens oder ein vergleichbares Verfahren des Sachverhaltes.) - Schwere

Verfehlung (Möglicher Ausschluss bei Vorliegen des Sachverhaltes. Vorliegen einer schweren

Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit.) - Wettbewerbsbeschränkende

Vereinbarungen (Möglicher Ausschluss bei Vorliegen des Sachverhaltes. Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbes aufgrund Vereinbarungen des Unternehmens mit anderen Unternehmen.) - Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens (Möglicher Ausschluss bei Vorliegen des Sachverhaltes. Dazu gehört insbesondere: 1. Es besteht ein Interessenkonflikt bei der Durchführung des Verfahrens, der die Unparteilichkeit / Unabhängigkeit einer für den öffentlichen Auftraggeber tätigen Person bei der Durchführung des Verfahrens beeinträchtigen könnte und der nicht wirksam beseitigt werden kann. 2. Das Unternehmen hat in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien eine schwerwiegende Täuschung begangen. 3. Das Unternehmen versucht, die Entscheidungsfindung des öffentlichen Auftraggebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen, vertrauliche Informationen zu erlangen, um Vorteile im Verfahren erlangen zu können oder übermittelt irreführende Informationen, die die Vergabeentscheidung erheblich beeinflussen.) - Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung (Möglicher Ausschluss bei Vorliegen des Sachverhaltes. Einbezug in die Vorbereitung des Verfahrens.) - Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags (Möglicher Ausschluss bei Vorliegen des Sachverhaltes.)
Weiterer Ausschlussgrund: Ausschlussgrund aus Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576 (Mit Abgabe der Eigenerklärung Russlandsanktionen (Dokument wird gestellt) erklärt der Bieter das nicht-Vorliegen des Ausschlussgrundes.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: HKP-Software (Bearbeitungs- und Prüfsoftware für den Bereich der Häuslichen Krankenpflege nach § 37 SBB V)

Beschreibung: Ausgeschrieben wird ein EVB-IT-Cloudvertrag / EVB-IT-Überlassungsvertrag Typ B über die Bereitstellung einer Software zur Bearbeitung von Verordnungen der Häuslichen Krankenpflege (Muster 12). Der Vertrag beinhaltet: - Initiale Leistungen - Software as a Service (inkl. Wartung und Weiterentwicklung) bzw. zeitlich befristete Überlassung der Software (inkl. Wartung und Weiterentwicklung) - Leistungen bei Vertragsende - Sonstige einmalige Leistungen (Schulungen) - Ticketsystem Desweiteren ist eine nicht selektierte Übernahme der Verordnungsdaten Teil des Auftrags. Die Verordnungen Häuslicher Krankenpflege werden dem Auftragnehmer überwiegend in digitaler Form durch die Auftraggeberin inklusive Image- oder PDF-Datei des Verordnungsvordruckes zur Verfügung gestellt. Sofern die Daten durch den Auftragnehmer ohne technische Unterstützung manuell in die Software übernommen werden müssen, wird für diese Leistung ein separater Dienstleistungsvertrag abgeschlossen. Die Software wird von mindestens 30 Mitarbeitenden der Auftraggeberin genutzt. Die Auftraggeberin behält sich vor, die Anzahl der Nutzer beliebig zu erhöhen oder zu verringern. Sie soll folgende Prozesse abbilden: - Bereitstellung der Verordnungsdaten der Häuslichen Krankenpflege - softwareseitige Versichertenprüfung auf Basis der zur Verfügung gestellten qualifizierten Versichertenstammdaten der Auftraggeberin - automatische Genehmigung der Datensätze über ein zuvor durch die Auftraggeberin festgelegtes Regelwerk - Abgleich der Verordnungsdaten mit der vom Auftragnehmer geführten Leistungserbringer-Vertragsdatenbank (optional) - sofern ein Vorgang nicht automatisch genehmigt werden kann: Manuelle Bearbeitung von Verordnungen - Direkterfassung von Verordnungen durch die Auftraggeberin - Übermittlung aller notwendigen Variablen zur Erstellung eines Bescheides aus der Software an den Briefmanager der Auftraggeberin (Germa) - Nach Ende der Fallbearbeitung: Bereitstellung der Datensätze und Übertragung über die Schnittstelle in das System BITMARCK_21c|ng
Interne Kennung: BKK-2024-9-23-75840

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48100000 Branchenspezifisches Softwarepaket

Zusätzliche Einstufung (cpv): 75300000 Dienstleistungen im Rahmen der gesetzlichen Sozialversicherung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Nach Ablauf der festen Vertragslaufzeit von 4 Jahren kann die Auftraggeberin die Verlängerung der Verträge um maximal 2 Jahre vornehmen (1x für 2 Jahre oder 2x für 1 Jahr).

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Frankfurt am Main

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Frankfurt am Main ist der Standort der Auftraggeberin. Es handelt sich um die Bereitstellung einer Software (Saas-Lösung bzw. zeitlich befristete Überlassung von Software) Die ggf. notwendigen Erfassungsdienstleistungen finden am Standort des Auftragnehmers statt.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/12/2025

Laufzeit: 4 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 427 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Das genannte Auftragsvolumen umfasst sowohl die Kosten für die Bereitstellung/Nutzung der Software als auch die Kosten für eine manuelle Erfassung der Verordnungsdaten in der Software. Es ist die Bereitstellung eines Testzuganges geplant. Der Bieter hat hierfür entsprechende Informationen bereitzustellen. Ferner ist eine Kurzeinführung in die Software geplant. Die Termine werden kurzfristig nach Öffnung der Angebote mitgeteilt.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es wird ein Unternehmensprofil zur Verfügung gestellt.

Hier sind folgende unternehmensspezifischen Angaben auszufüllen: o Anzahl Mitarbeiter

gesamt / im Support / in der Erfassung o Jahresumsatz o Anzahl der Krankenkassen, die die Softwarelösung aktuell nutzen o Anzahl der Krankenkassen, für die die manuelle Erfassung von Verordnungen durchgeführt werden (sofern relevant) o Software ist am Markt seit o die automatisierte Datenübernahme ist möglich seit o Referenzaufträge Diese müssen Angaben zum Namen des Kunden, Vertragsbeginn, das jährliche Auftragsvolumen und den Auftragsinhalt enthalten. Zu den Referenzaufträgen stellen wir diese Mindestanforderungen: Es müssen mindestens drei Referenzkassen genannt werden, mit denen vergleichbare Aufträge (= Bereitstellung Software und/oder Erfassung von Verordnungen) ab dem 01. Januar 2020 abgeschlossen wurden bzw. bis heute bestehen.

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es wird eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung zur Verfügung gestellt. Der Auftragnehmer hat diese ausgefüllt mit dem dazugehörigen Fragebogen und Unterlagen/Informationen zum Datenschutz, zur IT-Sicherheit und zum Lösch- und Verschlüsselungskonzept abzugeben. Damit weist der Bieter nach, dass ausreichende Maßnahmen zum Datenschutz gemäß Art. 28 Datenschutz-Grundverordnung im Unternehmen umgesetzt sind.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter hat nachzuweisen, dass er über eine im Rahmen und Umfang marktübliche Industriehaftpflichtversicherung verfügt. Damit weist der Bieter eine ausreichende Absicherung für eventuell entstehende Mängelansprüche oder Schadensersatzansprüche der BAHN-BKK nach.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit der Vorlage der Zertifizierung ISO 27001 bzw. des Nachweises eines Testats nach C5 (Cloud Computing Compliance Criteria Catalogue) belegt der Bieter seine technische Leistungsfähigkeit in Bezug auf die Sicherheit der zu übertragenden und in der Software verarbeiteten Informationen nach aktuellen Standards. Der Nachweis eines Testats nach C5 ist nur einzureichen, sofern eine Cloudlösung angeboten wird.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Bewertungsgrundlage ist der Gesamtbruttopreis für 4 Jahre. Der Angebotspreis wird unter Anwendung einer linearen Interpolationsmethode in Punktwerte umgerechnet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Handhabung Software

Beschreibung: Jeder Bieter, der ein Angebot abgibt, wird zur Bereitstellung eines Testzugangs und einer damit verbundenen kurzen Einführung in die Software aufgefordert. Darüber hinaus werden weiterführende Informationen abgefragt. Auf dieser Basis wird die angebotene Software nach diesen Kriterien (alle gleich gewichtet) bewertet: - allgemeiner Eindruck Software (intuitive Benutzerführung, Layout) - Bearbeitung von Verordnungen - Administration - Auswertungen - Ablauf der Dunkelverarbeitung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Vertragsdatenbank

Beschreibung: Der Bieter soll angeben, ob eine Vertragsdatenbank mit angeboten werden kann. Dieser Tatbestand wird folgendermaßen bewertet: • Vertragsdatenbank wird im erforderlichen Umfang kostenfrei angeboten = 100 Punkte • Vertragsdatenbank wird im erforderlichen Umfang kostenpflichtig angeboten = 25 Punkte • Es wird keine Vertragsdatenbank im erforderlichen Umfang zur Verfügung gestellt = 0 Punkte

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E84696953>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Vergabepattform subreport

URL: <https://www.subreport.de/E84696953>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E84696953>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 30/01/2025 09:30:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bei Bedarf werden die im Rahmen von § 56 VgV zulässigen Unterlagen nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 30/01/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Vertragsbeginn und damit die Leistungserbringung ist zum 01.12.2025 festgelegt.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BAHN-BKK

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: BAHN-BKK

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: BAHN-BKK

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: BAHN-BKK

Organisation, die Angebote bearbeitet: BAHN-BKK

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: BAHN-BKK

Registrierungsnummer: 992-80265-34

Postanschrift: Franklinstr. 54

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60486

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@bahn-bkk.de

Telefon: +496977078176

Internetadresse: <https://www.bahn-bkk.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.subreport.de/E84696953>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: t:022894990

Postanschrift: Villemombler Straße 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammern des Bundes

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 228 94499 0

Internetadresse: <https://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

31218938-f547-4f1b-8f44-c6402ab8decd-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Neben dem bisher ausgeschriebenen EVB-IT-Cloudvertrag über die Bereitstellung einer Software zur Bearbeitung von Verordnungen der Häuslichen Krankenpflege wird die Ausschreibung erweitert auf einen zusätzlich möglichen EVBIT-Überlassungsvertrag Typ B, der ebenso die zeitlich befristete Überlassung der Software beinhaltet. Aufgrund der Erweiterung der Angebotsmöglichkeiten werden ferner die Zuschlagskriterien und Eignungskriterien angepasst und die Fristen neu gesetzt.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0000

Beschreibung der Änderungen: Der Auftragsinhalt wurde erweitert. Neben dem Abschluss eine EVB-IT-Cloudvertrages ist nun alternativ auch der Abschluss eines EVB-IT-Überlassungsvertrages Typ B möglich. Eignungskriterien: Das C5 Testat ist nur für Bieter abzugeben, die eine Cloudlösung anbieten. Bewertungskriterien: Es findet keine Bewertung der Präsentation statt sondern auf der Basis abgegebener Informationen und eines Testzugang zur Software wird die Handhabung der Software bewertet. Die Ausschreibungsfristen wurden angepasst.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 10/12/2024

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 70b249cc-0fda-4be1-aa32-ba4ab650ac95 - 02

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 11/12/2024 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 760012-2024

